

Presse-Information



17. Dezember 2019

HGK AG unterstützt Projekte an Kölner Schule mit 5000 €

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG und die Katholische Hauptschule Großer Griechenmarkt verbindet seit Ende November 2019 eine KURS-Lernpartnerschaft. Mit dem Programm werden Schüler beispielsweise bei der Berufswahlorientierung gefördert. Um die Schule darüber hinaus zu unterstützen, stellte die HGK AG jetzt 5000 Euro für zwei Projekte zur Verfügung.

Eine Spende in Höhe von 4000.- Euro übergab der HGK-Vorstandsvorsitzende Uwe Wedig an Gabriele Gérard-Post vom Verein „himmel un ääd“, mit dem die Schule kooperiert. Kinder aus sozial schwachen Familien erhalten bei der Organisation warme Mahlzeiten, werden bei den Hausaufgaben unterstützt und bekommen gezielte Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. „Wir sind sehr glücklich, dass wir hier helfen können, zumal sich der Verein nur durch Spenden finanziert“, so Uwe Wedig.

Eine weitere Spende in Höhe von 1000.- Euro erhielt Bianca Hansmann vom Verband „InVia“, der die Übermittagsbetreuung organisiert. Hier wurde der Betrag zweckgebunden eingesetzt. „Der bisherige Tischkicker hat in den letzten Jahren sehr gelitten und war nicht mehr zu gebrauchen. Daher haben wir uns sehr gefreut, dass mit dem Geldbetrag ein neuer toller Kicker von InVia angeschafft werden konnte“, freute sich Schulleiter Manfred Lebek.



Spendenübergabe: Uwe Wedig (HGK, v.l.n.r.) mit Bianca Hansmann (InVia), Gabriele Gérard-Post (himmel un ääd) und Schulleiter Manfred Lebek
Bild: HGK AG

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Sie erreichen Pressesprecher Christian Lorenz unter 0221 390-1190, mobil 0178 839 03 20 und per E-Mail unter lorenz@hgk.de.

Zum Unternehmen:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Vom einstigen Hafengebeter hat sich die HGK-Gruppe zu einer internationalen Logistik-Holding entwickelt. Sie ist über ihre Tochter- und Beteiligungsunternehmen, darunter die HTAG Häfen und Transport AG und die neska Schiffahrts- und Speditionskontor GmbH, ein Anbieter vielfältiger Logistikdienstleistungen. Zudem verfügt die HGK AG über eine eigene Lok- und Waggonwerkstatt, 240 Kilometer Gleisanlagen und 65 Gleisanschlüsse.

Ihre ehemaligen Geschäftsbereiche Hafenlogistik und Schienengüterverkehr hat die HGK 2012 in die RheinCargo GmbH & Co. KG übertragen, ein Joint Venture (50/50) der HGK und der Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG. RheinCargo ist einer der führenden Binnenhafen-Betreiber Europas und unterhält eine der größten privaten Güterbahnen in Deutschland.